



Die Sänger vom Männerchor Petterweil stimmen als Appetithappen für ihr Konzert am 5. November einige Lieder beim vom Verein organisierten Weinfest in der Feldscheune an. (Foto: bro)

Wo Musik den Traktor trifft

Weinfest der Petterweiler Sänger in der Scheune – Konzert der Jung-Chöre im November

Karben-Petterweil (bro) Ein schattiges Plätzchen wählten die Petterweiler Sänger für ihr Weinfest: Die Feldscheune der Familie Helftrich. Bei sommerlichen Temperaturen war's dort am Samstag angenehm. Links und rechts parkten Mähdrescher und Co. in der Mitte luden Bierzeltgarnituren zum Weinlaube umgestaltet. Die verbliebenen Maschinen verschwand hinter den Dekorationsnetzen aus Weinlaub und Efeu. Romantisches Licht ließ Gemütlichkeit und Heimgeliebt entstehen. Die Besucher genossen die Zeit bei »ihrem«, vom Männerchor Karben/Petterweil ausgerichteten »Weinfest«, das vor zwei Jahren noch Scheunenfest hieß. Es wird seit 25 Jahren gefeiert. Am Kuchentisch, später am Grill und in der Weinlaube konnten sich Besucher mit kulinarischen Leckereien entdecken. Außerdem gab's eine Spindeldecke mit Malsachen, Bauklötzchen und einem Mini-Traktor für die jüngsten Besucher.

An der Stirnwand gegenüber dem Eingang war der Platz der Band »Saxo life«. Die vier Musiker boten Schlagler-Evergreens wie »Weekend und Sonnenschein« aber auch »Rock around the clock«. Mehr als 60 Titel umfasst ihr Repertoire. »Wir haben uns vor drei Jahren gegründet«, erzählt Eckhard Oechler. Er spielt Saxofon. Die Band komplettieren: Jürgen Stamer und Peter Thomas Willi Kopf mit. Oechler engagiert sich auch im Vorstand des Männergesangsvereins und als Mitglied des Organisationsteams des Festes. »Als Chor geben wir eine Kostprobe unseres nächsten Konzerts am 5. November, wozu wir ins im Bürgerhaus Petterweil ein-

zusammen mit dem Pianisten Gerhard Rochee. »Fink ist Petterweiler, er macht mit unserem Chor auch Stimmbildung«, verrät Oechler.

Stimmengewaltig sangen die Männer »Aus der Traube in die Tonne«. Ihre nächste Kostprobe widmten sie Anita und Horst Helftrich als Dank. Nachträglich zum Geburtstag ihres Dirigenten stimmten sie »Schön war das Jahr« und Freddy Quins »Heimatlos« mit geändertem Text an. Als Bonbon gab's »Die Rose«. Für einen weiteren Höhepunkt sorgten Sänger Frank Demmer und Wolfgang Fitzner am Klavier. Sie präsentierten die nachdenkliche Weinseligkeit und dann, verstärkt mit Hermann Jung am Keyboard, schwungvolles zum Schmunzeln.

»Evergreens der Chormusik« werden die Männerchöre Karben/Petterweil und Edelweiß Gambach neben den gemischten Chören aus Schwalheim und Lich aufzutreten, dazu gesellt sich der Operntenor Manfred Fink

X Fürs Konzert »Evergreens der Chormusik« am Samstag, 5. November, können Karten bei Werner Bluth telefonisch unter: 06039/7837 bestellt werden.